



EIN PLATZ FÜR KINDER

Text: Nathalie de Regt

Fotos: Susanne Seiler-Hersperger



Für das Ehepaar König ist es wichtig, dass ihre Kinder nicht in beengten Verhältnissen aufwachsen. Deshalb bauten sie in Spreitenbach ein Haus, das genau ihren Bedürfnissen entspricht – offen, grosszügig und doch gemütlich.



Hell, geräumig und freundlich: So präsentiert sich das Haus der Familie König. Im grossen Erker hin zum Garten findet problemlos die Sofagruppe Platz. Von hier kann die Familie dank Beamer und herunter rollbarer Leinwand Filme in Kinoqualität gucken.





Die Küche mit praktischer «Insel»-Theke gewährt ebenso einen freien Blick auf den Garten mit Swimmingpool. Wie das gesamte Haus vermittelt auch die Treppe zum ersten Obergeschoss Transparenz und Leichtigkeit.

Es ist ein Tag im September. Der Frühnebel hat sich verzogen und der immer noch kräftigen Spätsommersonne Platz gemacht. Wir stehen in Spreitenbach vor dem Haus der Königs und staunen. Das Haus weist nicht nur sechs geräumige Zimmer auf, das Grundstück von 1200m² umfasst zudem einen grossen Garten und einen Swimmingpool. Andreas König lacht und erzählt: «Als unser Nachzügler Tobias zur Welt kam, wurde unsere Terrassenwohnung schlicht zu klein.» Kein Wunder, drei Kinder, zwischen 3½ und 13 Jahre alt, brauchen Platz.

Wurde der Systemhausbauer aufgrund seines Namens Platz-Haus gewählt (schliesslich scheint der Name Programm zu sein)? «Nein», grinst Andreas König. «Eigentlich schwebten meiner Frau und mir ein Fachwerkhaus mit den grossen Fensterflächen vor.» Das Ehepaar besichtigte einige solcher Häuser, entschied sich dann aber

für die Baureihe «Esprit» von Platz-Haus. «Auch dieses Haus weist viele Fenster auf, was uns sehr wichtig war. Aber man ist nicht ganz so ausgestellt wie in einem Fachwerkhaus», erklärt der selbstständige Unternehmer ihre Wahl. Seine Frau ergänzt: «Wir befinden uns direkt an der Grenze zum Naherholungsgebiet. Da spazieren täglich Mütter mit ihren Kindern vorbei oder man geht mit dem Hund Gassi. Die Spaziergänger hätten uns direkt ins Haus blicken können, das wollten wir nicht.»

JEDEM KIND SEIN ZIMMER

Inzwischen sind auch die beiden Töchter aus der nahen Schule zurückgekehrt und das Haus füllt sich mit Leben. Der kleine Tobias spielt ausgelassen im Flur mit seinem Stofffussball, Seraina, die Mittlere, übt Klavier im Büro im Erdgeschoss. Einzig Fabienne wird es zuviel und sie zieht sich in ihr Zimmer im Obergeschoss zurück. Als ältestes Kind hat sie auch das Privileg, mit über 20m² das grösste der Kinderzimmer zu besitzen. Aber auch die anderen beiden haben ein eigenes Zimmer, etwas kleiner als dasjenige von Fabienne, dafür mit Galerie – ein Paradies für Kinder! Die beiden Töchter können sogar ein Badezimmer mit Doppellavabo, WC und Dusche ihr Eigen nennen. Tobias teilt das Bad noch mit den Eltern.

Die Königs hatten eine bestimmte Vorstellung von der Grösse des Hauses. «Unser Haus musste vor allem viel

Andreas König: «Das Haus ist genau auf unsere Bedürfnisse mit drei Kindern zugeschnitten.»

Platz bieten, einen offenen Charakter aufweisen und mit grossen Bädern ausgestattet sein», umreisst Andreas König das Motto. Nachdem sie sich für die Baureihe «Esprit» entschieden hatten, ging es an die Umsetzung ihrer Wünsche. Die Baureihe bietet viel Raum für individuelle Wünsche. So ist die Raumhöhe im Erdgeschoss mit 2 Meter 75 höher als üblich und auch der Erker mit der Sofaecke wurde fast doppelt so gross als im Standardmodell. Die Einteilung im Obergeschoss wurde völlig den Vorstellungen der Familie König angepasst. «Das Haus, wie es schliesslich gebaut wurde, ist genau auf unsere Bedürfnisse mit drei Kindern zugeschnitten», betont Andreas König. «Was geschieht, wenn die Kinder gross sind und ausziehen, darüber machen wir uns jetzt noch keine Gedanken», fügt Karin König hinzu. «Es dauert ja noch eine Weile, bis es soweit ist!»

15 TÜRRGRIFFMODELLE

Der Bau eines Hauses kann für eine Beziehung eine Bewährungsprobe sein, doch bei den Königs war dies nicht der Fall. Der Aufgabenteilung war von Beginn weg klar. «Meiner Frau fehlt das Vorstellungsvermögen», lacht Andreas König und seine Frau nickt zustimmend. «Dafür ist sie besser bei der Detailabstimmung, was die Farbwahl und Abrundung mit Accessoires betrifft.» Innerhalb von zwei Tagen wurde im Platz Design-Studio im deutschen Bad Saulgau die Auswahl der gesamten Ausstattung vorgenommen – von der Dachbedeckung bis zur Duscharmatur. «Irgendwie ergab sich automatisch das eine durch das andere», erinnert sich Karin König, «was die Sache lange nicht so schwierig machte, wie man vielleicht denken könnte.» Dennoch: aus 15 Tür-

Grosse Dachfenster spenden Licht im Elternschlafzimmer und im -bad. Das hohe Satteldach gibt den Räumen noch mehr Grosszügigkeit.



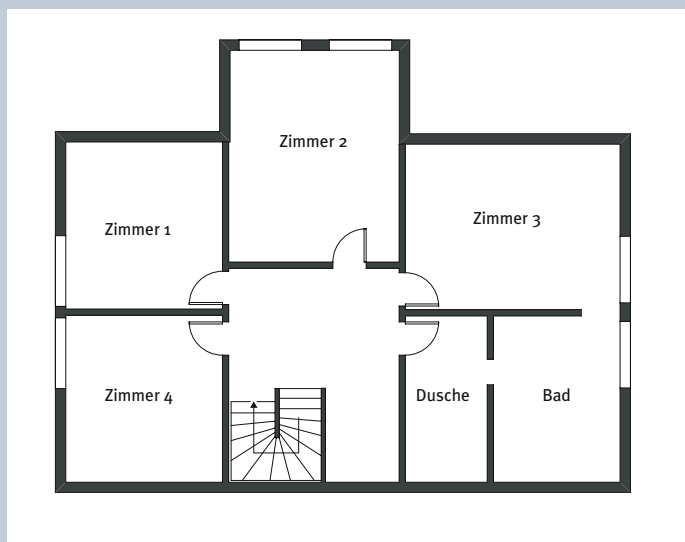
griffmodellen die Passende herauszupicken, ist nicht ganz einfach. Doch die Königs konnten sich auf eine kompetente Beratung stützen und somit hinterlässt das Haus heute einen stimmigen Eindruck.

DREI TAGE BAUZEIT

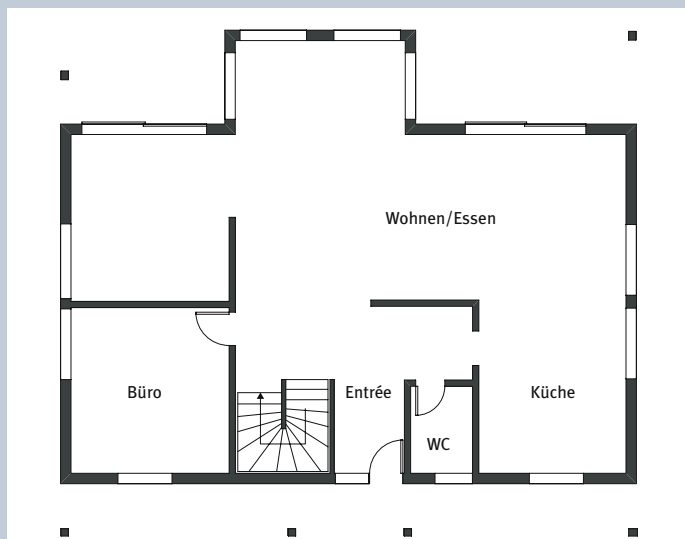
Vom Spatenstich bis zum Einzug dauerte es fünf Monate, wobei der eigentliche Hausbau nur drei Tage in Anspruch nahm. Andreas König zeigt uns sein Fotoalbum mit dem Aufnahmen. «Meine Schwiegermutter verfolgte für uns den Bau und schoss die Fotos», erzählt der Familienvater. Nachdem die Unterkellerung fertig gestellt war, fuhr im November 2003 ein riesiger Sattelschlepper mit den einzelnen vorgefertigten Elementen vor. Am Abend des ersten Tages stand das Erdgeschoss, am

nächsten Tag das Obergeschoss und am dritten kam das Dach hinzu. «Acht bis zehn Leute packten mit an – es war unglaublich, wie reibungslos alles ablief», staunt Andreas König noch heute. «Auch für die Kinder war der Bau besonders spannend», erinnert sich seine Frau. «Kamen sie aus der Schule, erzählten sie ganz aufgeregt, wie weit der Bau bereits fortgeschritten sei.»

Während unseres Gesprächs sind Seraina und Tobias in ihre Badesachen geschlüpft und drängen nun ins kühle Nass. «Der Swimmingpool kam erst diesen Frühling hinzu», führt Andreas König aus. «Er war aber von Anfang an geplant und somit waren alle Leitungen etc. bereits verlegt worden.» Die Kinder plantschen ausgelassen im Pool und geniessen den warmen Spätsommertag, während ihr Vater wieder zur Arbeit fährt und ihre Mutter das Geschehen wachsam im Auge behält. ☺



Dachgeschoss



Erdgeschoss

TECHNISCHE ANGABEN

KONSTRUKTION

Holzständerkonstruktion mit Vollwärmeschutz-Putzfassade, Isolation Steinwolle (Wanddämmung 220 mm, Dachdämmung 200 mm)

DACH

Satteldach mit Kehrlast, 38 Grad Dachneigung, Eindeckung: Betonziegel

RAUMANGEBOT

6 Zimmer, umbauter Raum 1200 m³, Netto-Wohnfläche 256 m²

AUSBAU

Bodenbeläge: EG Steinzeugplatten, OG Linoleum, Bad Fliesen
Wände: Rauhfaserpapier gestrichen
Decke: massive Holzbohlen mit schwimmendem Unterlagsboden

HEIZUNG

Luft-Wasser-Wärmepumpe

PREIS

Festpreis schlüsselfertig ohne Nebenkosten ab CHF 750'000.–. Inbegriffen Keller, Aushub, Küche, Garantieabnahme.

GENERALUNTERNEHMUNG:

Platz-Haus AG, Volketswil-Kindhausen
www.platzhaus.ch

ARCHITEKT:

Fuerte AG, Regensdorf